

Herrn Bezirksbürgermeister

Andreas Hupke

Herrn Bürgeramtsleiter

Dr. Ulrich Höver

Herrn Oberbürgermeister

Jürgen Roters

**Bezirksvertretung
Innenstadt / Deutz**

Ludwigstraße 8
50667 Köln
Tel. 0221 / 221-91309

Antje Kosubek
Fraktionsvorsitzende
Antje.Kosubek@stadt-koeln.de

Claus Vincon
stellv. Fraktionsvorsitzender
Claus.Vincon@stadt-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 03.06.2015

AN/0888/2015

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	

Zustand der Römischen Stadtmauer / Reinigung Lysolphturm

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir bitten Sie, folgende Anfrage in die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt am 18.06.2015 aufzunehmen.

Seit der Initiative der Bezirksvertretung Innenstadt in der letzten Wahlperiode zur Verbesserung des Erhaltungszustands der Römischen Stadtmauer gab es eine Abholzungs- und Reinigungsaktion. Dies war im Jahr 2010. An manchen Stellen - hier ist der Helenenturm als positives Beispiel anzubringen - hat sich seitdem dauerhaft etwas verbessert; der Turm wird von Bewuchs freigehalten, auch wird der von Menschen erzeugte Abfall in der Domtiefgarage regelmäßig entfernt. An den meisten Stellen jedoch wächst und wuchert es, teilweise in das Mauerwerk hinein, und bedroht den Bestand dieses einzigartigen Baudenkmals. Die anhängenden Bilder dokumentieren dies.

Die Verwaltung wird daher um die Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Wie gedenkt die Verwaltung auch die anderen Abschnitte der Stadtmauer dauerhaft in einem guten Zustand zu erhalten? Sind die vorhandenen Personalkapazitäten ausreichend, um der Aufgabe der Erhaltung dieses und anderer Bodenkmalen gerecht zu werden?

2. Speziell für den Lysolphturm wird um die Information über die Reinigungszuständigkeit und Reinigungsfrequenz des an der Feldseite offenen Turms gebeten. Hier lagert sich ständig Müll an.
3. Welche Maßnahmen gedenkt die Verwaltung gegen das Taubenproblem vor allem im östlichen Bereich des Mauerabschnitts in der Domtiefgarage zu unternehmen?
4. Resultiert das starke Verrußen des Nord-West-Turms (i.e. der Römerturm) aus dem nah vorbeifahrenden Autoverkehr an dieser Stelle? Wenn ja, ist die Erhaltung des Turms dadurch dauerhaft gefährdet?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Antje Kosubek

gez. Markus Graf

Anlage
Burgmauer



Lysolphturm

